

## **Lebenslauf**

### **Dr. Matthias Miersch**

- geb. am 19.12.1968 in Hannover
- 1983 - 1993 ehrenamtlich tätig im CVJM und in der Thomasgemeinde Laatzen
- 1985 - 1995 Fußballschiedsrichter im Kreis und im Bezirk Hannover
- 1988 Abitur an der Kooperativen Gesamtschule / Albert-Einstein-Schule Laatzen
- 1988 - 1996 Ersatzdienst im Rettungsdienst und Katastrophenschutz der Johanniter
- seit 1990 Mitglied der SPD
- seit 1991 Mitglied im Rat der Stadt Laatzen
- 1993 Erstes Juristisches Staatsexamen an der Universität Hannover
- 1995 - 2005 Vorsitzender der SPD-Ratsfraktion Laatzen
- 1996 Ergänzungsstudium an der Verwaltungshochschule in Speyer
- 1997 Zweites Juristisches Staatsexamen
- seit 1. Juli 1997 Zulassung als Rechtsanwalt
- 1999 Promotion an der Uni Hannover in Verfassungsrecht und Rechtsgeschichte
- seit 2000 Fachanwalt für Strafrecht
- ab 2000 Partner in der Rechtsanwaltskanzlei Rischmüller-Pörtner und Kollegen
- seit 2010 in Partnergesellschaft mit Bernzen Sonntag Rechtsanwälte
- 2000 - 2005 stellvertretender Vorsitzender des SPD-Unterbezirks Hannover-Land
- 2001 Sachverständiger im Agrarausschuss des Europäischen Parlaments
- 2005 - 2009 stellvertretender Vorsitzender der SPD in der Region Hannover
- seit Juni 2008 Mitglied im Präsidium der Landes-SPD
- seit März 2009 Vorsitzender des SPD-Unterbezirks Region Hannover
- 2005 und 2009 direkt gewählter Abgeordneter des Deutschen Bundestages für den Wahlkreis 47 - Hannover-Land II
- September 2013 - Wiedereinzug in den Deutschen Bundestag als direkt gewählter Abgeordneter des Wahlkreises 47 - Hannover Land II
- Ordentliches Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit des Deutschen Bundestages
- Umweltpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion
- Mitglied im Richterwahlausschuss
- Stellvertretender Vorsitzender der Landesgruppen Niedersachsen/Bremen der SPD-Bundestagsfraktion
- Stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft des Deutschen Bundestages
- Stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz des Deutschen Bundestages

- Stellvertretendes Mitglied in der Ältestenratskommission Rechtsstellung der Abgeordneten
- Stellvertretendes Mitglied im "Gemeinsamen Ausschuss" nach Art. 53a GG
- Mitglied im Beirat der Deutschen Umweltstiftung (ehrenamtlich)
- Mitglied im Parteivorstand der SPD
- Mitglied im Kuratorium der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU)
- 30. Juni 2015: Wahl zum Sprecher der Parlamentariergruppe "Parlamentarische Linke"
- 13. Oktober 2015: Wahl in den "Erweiterten Fraktionsvorstand" der SPD-Bundestagsfraktion
- Seit September 2016: Mitglied der Kammer für nachhaltige Entwicklung der Evangelischen Kirche in Deutschland